

**Verband/Bereich/Abteilung/Referat**

**DICV Köln, Bereich Soziale Integration, Referat Sucht- und Aidshilfe**



**Kurze Beschreibung des der Abteilung/des Referats mit zentralen Aufgaben:**

Zu den Aufgaben des Referates Sucht- und Aidshilfe im Diözesan-Caritasverband gehört die fachliche Unterstützung der Beratungs- und Behandlungsstellen unserer Mitgliedsverbände und der Fachkliniken zu allen Themen der Suchtberatung und -Behandlung, sowie der Prävention.

Im Arbeitsfeld Aids betrifft dies auch sexualpädagogische Präventionsangebote zu HIV und anderen STI (sexuell transmitted infections).

Neben der Fachberatung stellt die sozialpolitische Interessensvertretung in den verschiedenen Arbeits- und Gremienstrukturen, auf Diözesan-, Landes-, und Bundesebene in beiden Arbeitsbereichen die zweite zentrale Aufgabe des Referats dar.

Übergeordnetes Ziel ist die Sicherstellung der Versorgung suchtkranker und suchtgefährdeter Menschen und deren Bedarfe in ihren jeweils aktuellen multiplen Problemlagen unter Berücksichtigung der jeweiligen suchtwissenschaftlichen Standards und versorgungspolitischen Rahmungen.

**Themenvorschlag:**

Themenformulierung ist als Arbeitstitel zu verstehen. Eine individuelle Abstimmung des genauen Titels mit den Studierenden ist erwünscht. \*

- **Thomas Vinterbergs Film „Der Rausch“ im Kontext der Alkoholprävention. Von paradoxen Interventionen und narrativen Kurzschlüssen.**

**Wir bieten:**

- Unterstützung bei der Konkretisierung des Themas und der Strukturierung der Arbeit;
- Hilfe bei der Recherche und des Theorie-Praxistransfers;
- Themenbezogenes Wissen und Vermittlung unterstützender Kontakte

**Kontaktdaten/Ansprechpartner:**

Angelika Schels-Bernards

Referentin Sucht- und AIDS-Hilfe  
Bereich Soziale Integration

Diözesan-Caritasverband  
Für das Erzbistum Köln e.V.  
Georgstr. 7  
50676 Köln

Telefon: 0221 20 10-278

Telefax : 0221 20 10-389 Mobil: 015151566506 E-Mail: [angelika.schels-bernards@caritasnet.de](mailto:angelika.schels-bernards@caritasnet.de)

**Datum: 7.02.2022**

\*Hinweis: Es gelten die Standards der jeweiligen Hochschulen/Universitäten für die Erstellung von Bachelor-/Masterarbeiten.